

[Das Verteidigungsministerium erläuterte die Strafen für die Verweigerung der Aktualisierung von Daten an das Territoriale Zentrum für Bemannung und soziale Unterstützung](#)

18.05.2024

Das Ministerium wies darauf hin, dass denjenigen, die ihre Daten nicht innerhalb von 60 Tagen aktualisieren, keine Verhaftung droht, aber sie werden verwaltungsrechtlich zur Verantwortung gezogen.

Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels des [Onlineportals Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.

???

Das Ministerium wies darauf hin, dass denjenigen, die ihre Daten nicht innerhalb von 60 Tagen aktualisieren, keine Verhaftung droht, aber sie werden verwaltungsrechtlich zur Verantwortung gezogen.

Wehrpflichtigen, die ihre Daten nicht innerhalb von 60 Tagen aktualisieren, droht keine Inhaftierung. Sie werden jedoch mit einer Verwaltungsstrafe belegt. Darüber berichtet unter Bezugnahme auf die Kommentare des Verteidigungsministeriums und des Generalstabs in seinem Material RBC-Ukraine.

Bürger, die ihre militärischen Registrierungsdaten nicht vor dem 16. Juli aktualisieren, können verwaltungsrechtlich haftbar gemacht werden, erklärt das Verteidigungsministerium.

Es handelt sich insbesondere um die Artikel 210 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (Verstoß gegen die Regeln der militärischen Registrierung) und 210-1 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (Verstoß gegen die Gesetzgebung zur Verteidigung, Mobilmachungsvorbereitung und Mobilmachung).

Es gibt keinen Grund zu der Annahme, dass es nach dem 16. Juli möglich sein wird, die Daten zu aktualisieren, ohne verwaltungsrechtlich zur Verantwortung gezogen zu werden, versichert die Agentur.

„Das Verteidigungsministerium macht darauf aufmerksam, dass sich mit dem Inkrafttreten des ukrainischen Gesetzes ? 3696-IX das Verfahren zur administrativen Verantwortung und die Höhe der Geldstrafen ändert. Erst gestern, am 17. Mai, wurde es bereits vom Präsidenten unterzeichnet“, fügt das Medienhaus hinzu.

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 225

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

Namensnennung. Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

Keine kommerzielle Nutzung. Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

Weitergabe unter gleichen Bedingungen. Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

Haftungsausschluss

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.